



ASTROPHYTUM

6

16. Jahrgang Juni 2008

Informationsblatt der DKG-Ortsgruppe „Astrophytum“ Leipzig
www.astrophytum-leipzig.de

Herausgeber: Ortsgruppe „Astrophytum“ Leipzig der Deutschen Kakteen-Gesellschaft. Dieses Blatt erscheint monatlich - soweit Artikel vorrätig sind. Der Preis liegt zur Zeit für OG-Mitglieder bei 0,00 Euro - Spenden zur Deckung der Unkosten, Kritiken und Hinweise werden gern von der Redaktion entgegengenommen. Redaktion: H.-J. Thorwarth, Dr. K. Müller; Satz und Druck: H.-J. Thorwarth, OT Glasten, Schönbacher Str. 47, 04651 Bad Lausick; Nachdruck, auch auszugsweise, ist mit Genehmigung der Redaktion bzw. des Textautors gestattet. Für den Inhalt der einzelnen Beiträge sind die Verfasser verantwortlich.
Beiträge und Spenden auf Konto Sparkasse Leipzig, BLZ 860 555 92, Konto-Nr. 11 00 00 45 52.

7. Pflanzenbörse auf der Agra in Markkleeberg

Am Sonntag, den 27. 4. 2008 fanden Pflanzenliebhaber aller Gebiete wieder so Einiges für ihr Hobby auf dieser Veranstaltung. Viele Raritäten gab es zu bestaunen und natürlich auch für faire Preise zu kaufen. Auch verschiedenes Zubehör, Erdsubstrate und ganz preiswerte Fachliteratur wurden angeboten. Da gerade die Hauptblütezeit der Kakteen war, standen diese Pflanzen besonders reichhaltig im Angebot. Auch von einigen OG-Mitgliedern gab es wieder attraktive Verkaufsware.

Da parallel zu dieser Pflanzenbörse gerade in und um Leipzig für den „Tag der offenen Gärtnereien und Baumschulen“ vielseitig in der Tagespresse geworben wurde, hielt sich leider der Interessentenkreis zur Pflanzenbörse zahlenmäßig in Grenzen.

Doch Pflanzenliebhaber kamen bei bestem, sonnigem Wetter zu dieser wohl nun schon zu einer schönen Tradition gewordenen Veranstaltung.

Text Manfred Biedermann



Reinhardt und Konrad auf der Agra

Foto Hans-Jürgen Thorwarth

Am 3. Mai 2008 fand der Mitteldeutsche Kakteentag in Burgstädt in der „Alten Spinnerei“ statt. Diese Veranstaltung war verbunden mit der Burgstädter Kakteenschau und die dortigen Ortsgruppenmitglieder haben diese Veranstaltung in bewährter Art und Weise durchgeführt.

Das Programm beinhaltete 4 Vorträge. Den ersten Vortrag hielt unser OG-Mitglied Reinhardt Müller. Er zeigte Bilder von „Copiapos am Standort“. Weitere Referenten waren Hubert Müller (OG Jena), Heinz Eckl (OG Fraureuth) und Uwe Lindner (OG Burgstädt).

Die sehenswerte Ausstellung einschließlich des „Kaktus des Jahres: *Echinocactus*

7. Mitteldeutscher Kakteentag



grusonii“ war reichlich mit gutem Pflanzenmaterial bestückt und auch der Pflanzenverkauf bot viele interessante Arten an. Auch Zubehörartikel waren im Angebot. Hans-Jürgen Thorwarth zeigte auch wieder seine Zeichnungen von sukkulenten Pflanzen.

Einige Mitglieder der Leipziger Ortsgruppe tra-

Abb. oben
Hans Daniel gibt seine Erfahrungen an Klaus Seyfarth (Coburg) weiter.

Abb. links
Im Verkaufsraum der OG Burgstädt



fen sich in Burgstädt, sahen sich die Vorträge und die Ausstellung an und es wurden auch einige Pflanzen erworben. Bei solchen Veranstaltungen ist aber auch das Gespräch unter Kakteenfreunden sehr wichtig. Übrigens waren auch unsere immer gern gesehene Gäste aus Coburg (Heidi und Klaus Seyfarth) anwesend.

Alles in Allem war es eine gelungene und

von den Burgstädtern gut organisierte Veranstaltung. Ein Lob auf die Burgstädter Aktivitäten – 2007 wurde von ihnen in Zusammenarbeit mit der Leipziger OG und den Botanischen Gärten Dresden und Halle der Mitteldeutsche Kakteentag in Halle organisiert und 2009 findet in Burgstädt die JHV der DKG statt.

Text und Fotos: Hans-Jürgen Thorwarth



Sommerfest bei Fam. Ulbrich

Wann: 28. Juni 2008, ab 15 Uhr

Wo: Sonnenwinkel 1

Wie komme ich dorthin: Straßenbahn Linie 4,
Endstelle Stötteritz, Holzhäuser Str. oder Bus Linie 74

***Mitzubringen
ist auch gute Laune***



Der Plan unserer Ortsgruppenfahrt 2008

Start am **Freitag, d. 4. Juli 7 Uhr** am üblichen Startplatz in Leipzig in der Goethestraße Richtung Prag. Unser erstes Ziel ist dort die Sammlung von **Petr Pavelka jr.** in Praha-Letnany. Neben vielen „anderen“ Sukkulenten kann man dort auch Kakteen und Zwiebelpflanzen erwerben.

Das Programm für den Nachmittag ist noch offen.

Fahrt nach **Benesov** südlich von Prag. Wir beziehen unsere Zimmer in einem Hotel, in dem wir 2 Nächte verbringen.

Am **Sonntag, d. 5. Juli** fahren wir nach dem Frühstück Richtung Hradec Kralove. Wir hatten dort zunächst vor, die Sammlung Hojny zu besuchen, doch leider ist dort niemand mehr telefonisch oder mit E-Mail erreichbar. Ein Ersatz wird noch gesucht.

Wir haben geplant, in Chrudim Mittag zu essen und besuchen dann die Sammlung **Pavlicek** in Chrudim. Als Spezialitäten sind Echinocereen und Mexiko angegeben.

Danach fahren wir nach Jasenna und besuchen die Sammlung **Duben**. Hier sind Kakteen und Sukkulenten-Bonsai im Angebot.

Für jede Gärtnerei sind **maximal 1,5 Stunden** Zeit eingeplant. Zum Abendessen möchten wir wieder in unserem Hotel sein.

Am Sonntag besuchen wir nach dem Frühstück und dem Auszug aus dem Hotel (Schlüssel bitte angeben) die Sammlung von **Karel Rys** in Unhost-Nouzov westlich von Prag. In dieser Gärtnerei nimmt die Gattung Ariocarpus die größte Fläche ein.

Hier soll auch ein Mittagessen in einer Gaststätte in der Nähe eingenommen werden, nach dem es dann gemütlich in Richtung Heimat geht.

Frühstück und Abendessen im Hotel sind im Preis inbegriffen.

Es kann eventuell noch Änderungen im Programm geben. Nähere Informationen erfolgen im Bus.



Achtung

Beiliegend als Fortsetzung des Artikels von Frank ULBRICH die Tabelle „Frostresistente Escobarien“.

Diese umfangreiche Tabelle kann schlecht in unser Heftformat eingefügt werden und wir haben uns deshalb entschlossen, sie als Beilage zu bringen.



Ein Foto vom Tag der offenen Tür in der Firma Kakteen-Haage in Erfurt am 10. Mai 2008. Werner Sporbert und Konrad Klügling trafen sich.